

# MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Aschau a. Inn



Monatlich erscheinendes Mitteilungsblatt der Gemeindeverwaltung

Mai 2022 · 39. Jahrg. · Nr. 5

## Aus dem Sitzungssaal

### Aufstellung des Haushaltsplanes und Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 mit Finanzplanung 2021 – 2025

Der Haushaltsplan der Gemeinde Aschau a. Inn für das Haushaltsjahr 2022 schließt mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 10.049.100 € ab. Gegenüber dem Vorjahr (15.876.700 €) bedeutet dies eine Erhöhung um 3.172.400 €.

Das Haushaltsvolumen unterteilt sich in Einnahmen und Ausgaben:

- |                                  |                                     |
|----------------------------------|-------------------------------------|
| - in den Verwaltungshaushalt mit | 10.259.400 € ( Vorjahr 8.934.400 €) |
| - in den Vermögenshaushalt mit   | 8.789.700 € ( Vorjahr 6.942.300 €)  |

Geprägt wird der Vermögenshaushalt 2022 von folgenden Investitionen:

- |   |             |
|---|-------------|
| - Schule – Umbau neue Räumlichkeiten Nachmittagsbetreuung und Holzverkleidung Giebelseite Grundschule (gefördert) | 130.000 €   |
| - Sportanlagen Umrüstung Lichtmasten auf LED (gefördert)  | 110.000 €   |
| - Erneuerung der Eisenbahnbrücke  | 750.000 €   |
| - Straßenbeleuchtung – Umrüstung auf LED (gefördert)  | 180.000 €   |
| - Straßenbaumaßnahmen – Hörmannsberg; Guggenberg; Heisenbergstraße; Tödtenberg                                    | 160.000 €   |
| - Bau- und Wohnungswesen – Grunderwerb  | 500.000 €   |
| - Pumpstation Aschau – Werk   | 125.000 €   |
| - Gewerbegebiet – Grunderwerb   | 1.000.000 € |
| - Versorgungsunternehmen – Photovoltaikanlagen gemeindeeigene Gebäude   | 350.000 €   |
| - Wasserversorgung – Notverbund Schlicht  | 180.000 €   |
| - Wasserversorgung – Wasserleitung Kemating/Hauptstraße   | 110.000 €   |
| - Fernwärmeversorgung – Leitungsnetz Ausbau   | 700.000 €   |
| - Breitbandversorgung – Gigabit (gefördert)   | 100.000 €   |
| - Gemeindliche Liegenschaften – Erwerb von Grundstücken   | 600.000 €   |

Herausgeber: **Gemeinde  
Aschau a. Inn  
Hauptstraße 4  
84544 Aschau a. Inn**

Telefon **08638 9435-0**

Telefax **08638 9435-99**

Internet-Adresse: <http://www.aschau-a-inn.de>

eMail-Adresse: [poststelle@aschau-a-inn.bayern.de](mailto:poststelle@aschau-a-inn.bayern.de)

*Mit der  
Maus  
ins  
Rathaus!*



Verwaltung: **Montag 07.30 – 13.00 Uhr  
Dienstag bis Freitag 07.30 – 12.00 Uhr  
Donnerstag zusätzlich 13.00 – 17.30 Uhr**

Bücherei: **Montag und Freitag 15.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag: 09.00 – 11.00 Uhr**

Wertstoffhof: **Montag 18.00 – 20.00 Uhr  
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr**

Grüngutsammelstelle: **Montag bis Freitag 9.00 – 16.00 Uhr  
Samstag 10.00 – 13.00 Uhr  
und zu den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes**

Im Finanzplanungszeitraum 2023 – 2025 sind folgende wesentliche Investitionen vorgesehen:

- Multifunktionsplatz (gefördert)	1.400.000 €
- Erneuerung der Eisenbahnbrücke	750.000 €
- Straßenbau Gillhuberweg	200.000 €
- Straßenbau Schmiedweg	150.000 €
- Sanierung alte Kreisstraße MÜ 25 (Litzlkirchen)	200.000 €
- Straßenführung Klugham Neugestaltung (gefördert)	700.000 €
- Gewerbegebiet Thann Straßen	1.895.000 €
- Kanalisation Ortsteil Reit	500.000 €
- Gewerbegebiet Thann Kanalisation	380.000 €
- Gewerbegebiet Thann – Wasserleitung	250.000 €
- Wasserschieber Wirtsberg/Bräuberg	200.000 €
- Erwerb von Grundstücken	600.000 €

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Haushaltsplan 2022, den Finanzplan mit Investitionsprogramm 2021 – 2025, den Stellenplan 2022 und die Haushaltssatzung 2022.

Die Haushaltssatzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2022 in Kraft.

Die Hebesteuersätze von je 250 % bei den Grundsteuern A und B, bzw. 300 % bei der Gewerbesteuer werden nicht erhöht.

### **Beteiligungsverfahren – Regionalplan Südostoberbayern 15. Teilfortschreibung „Kapitel B II: Siedlungswesen“**

Der Planungsverband Südostoberbayern (Region 18) hat die Gesamtfortschreibung des Regionalplans beschlossen. Insbesondere soll eine Anpassung an das Landesentwicklungsprogramm Bayern (LEP) erfolgen. Nach den Fortschreibungen Windkraft, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft soll in einem nächsten Schritt das Kapitel Siedlungswesen fortgeschrieben werden. Eine Neufassung der Festlegungen ist hier u.a. notwendig, da mit In-Kraft-Treten des Bayerischen Landesplanungsgesetzes (BayLplG) die gesetzliche Vorgabe, regionalplanerischer Zielfestlegungen als „Soll-Ziele“ zu formulieren, entfällt.

Die Kommunen wurden im Rahmen des ersten von geplanten zwei Beteiligungsverfahren die Möglichkeit gegeben sich zum Entwurf zu äußern.

Nach Prüfung des Entwurfes durch die Verwaltung kommt diese zu dem Ergebnis, dass der Entwurf in der vorgelegten Form keine wesentlichen Nachteile für die Gemeinde Aschau a. Inn bringt.

Es bleiben zwei Kritikpunkte die im Rahmen einer Stellungnahme an den Planungsverband kommuniziert werden:

- 1) Da der Regionalplan auf dem Landesentwicklungsplan aufbaut, bzw. sich aus dessen Leitlinien ergibt, sollte mit der Fortschreibung des Regionalplans bis zum Beschluss des aktuell in der Überarbeitung befindlichen LEP gewartet werden.
- 2) Um nicht per se kleinere vitale Gemeinden mit siedlungsstrukturellen Schwerpunkten von einer verstärkten Entwicklung auszuschließen, sollte die Einwohnergrenze von 5.000 Einwohnern durch eine Beschreibung der Vitalität, infrastrukturellen Stärke und Bedeutung in der Region ersetzt werden.

### **Von der Jungsteinzeit bis heute – Errichtung von 14 Tafeln zur Ortsgeschichte**

Der Archivar der Gemeinde Aschau a. Inn, Herr Franz Wicho, arbeitet schon seit längerem an einem Projekt, wie er die Aschauer Geschichte für alle Bürger im alltäglichen Dorfleben wahrnehm- und erlebbar gestalten kann. In Abstimmung mit dem Kulturreferenten Andreas Kölbl wurde die Idee von Geschichtstafeln an allen geschichtlich bedeutenden Orten in Aschau entwickelt.

Im Ergebnis sind, mit der Unterstützung fleißiger Helfer, Entwürfe für 14 Geschichtstafeln von der Jungsteinzeit bis heute entstanden. Die Tafeln werden mit Edelstahl-Schildständern an den jeweiligen Orten des Geschehens aufgestellt. Für die Schildständer und die Geschichtstafeln wird ein Budget von 13.000 € zur Verfügung gestellt.

### **Bündelausschreibung für kommunalen Strombezug für die Lieferjahre 2024 - 2026**

Die Gemeinde Aschau a. Inn beteiligt sich erneut an der Bündelausschreibung für den kommunalen Strombezug. Ein Dienstleistungsvertrag mit der KUBUS GmbH, die mit der Bündelausschreibung beauftragt ist, wurde bereits im Januar 2019 abgeschlossen. In der Bündelausschreibung für die Jahre 2024 – 2026 werden angeboten:

- Normalstrom (Ökostromanteil je nach Stromlieferant unterschiedlich)
- Alternativ 100% Ökostrom ohne Neuanlagenquote
- Alternativ 100% Ökostrom mit Neuanlagenquote

Der Gemeinderat hat sich darauf geeinigt sich bei der Ausschreibung für die Variante „100% Ökostrom ohne Neuanlagenquote“ zu beteiligen.

## Aus der Verwaltung

### **Stadtradeln – Radeln für ein gutes Klima**



**STADTRADELN**  
Radeln für ein gutes Klima

Die Gemeinde Aschau a. Inn im Landkreis Mühldorf a. Inn nimmt vom **10. Juni bis 30. Juni 2022** am STADTRADELN teil.

Alle, die in der Gemeinde Aschau a. Inn im Landkreis Mühldorf a. Inn wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen, können beim STADTRADELN mitmachen.

Unter [www.stadtradeln.de/aschau-a-inn](http://www.stadtradeln.de/aschau-a-inn) können sich Teams oder Einzelpersonen anmelden. Als Koordinator steht Frau Kirsch im Rathaus ebenfalls für Anmeldungen zur Verfügung.



### **Ruhezeiten für Rasenmäher und sonstige Gerätschaften**

An **Sonn- und Feiertagen ganztags und werktags zwischen 20:00 Uhr und 07:00 Uhr** dürfen Geräte und Maschinen, die insbesondere im häuslichen Bereich verwendet werden, z. B. Rasenmäher, elektrische Heckenscheren, Rasentrimmer, Häcksler, Beton- und Mörtelmischer usw. **nicht betrieben werden**. Dies gilt auch für „lärmarme“ Rasenmäher oder Maschinen mit dem Umweltzeichen.

Für besonders laute Geräte, wie Freischneider, Laubbläser und -sauger, Grastrimmer / Graskantenschneider (mit Verbrennungsmotoren), Laubsammler ohne Umweltzeichen gelten auch an Werktagen zusätzlich noch weitere zeitliche Einschränkungen, insbesondere in der Mittagszeit (kein Betrieb zwischen 13:00 und 15:00 Uhr) und in den Abendstunden (kein Betrieb ab 17:00 Uhr mehr). Auch der Samstag gilt als Werktag.

### **Landwirtschaftliche Flächen für Mensch und Hunde tabu**

Nach dem Bayer. Naturschutzgesetz hat grundsätzlich jeder das Recht zum Genuss der Naturschönheiten und zur Erholung in der freien Natur. Dieses Recht verpflichtet jedoch zugleich pfleglich mit Natur und Landschaft umzugehen und auf die Belange der Eigentümer und Nutzungsberechtigten Rücksicht zu nehmen. Landwirtschaftliche Flächen dürfen deshalb während der Nutzungszeit, dies ist die Zeit zwischen Saat und Bestellung der Ernte, bei Grünland die Zeit des Aufwuchses, nur auf vorhandenen Wegen betreten werden.

Dies gilt in besonderem Maße für Hundehalter, wenn sie ihre Tiere ausführen. Die Wiesen sind das Futter der Kühe und sollten im Interesse aller weder durch Spaziergänger und Hunde und deren Hinterlassenschaften verschmutzt werden. Dass Hunde im Wald angeleint werden, dürfte eigentlich längst Normalität sein.

## Landesweit einheitlicher Probealarm am 12.05.2022

Der für den März geplante landesweit einheitliche Probealarm findet nun am 12.05.2022 statt. Alle Sirenen und auch andere Warnmittel, wie z.B. Warn-Apps, werden einheitlich ab 11:00 Uhr ausgelöst.

Informationen zum Probealarm werden auch auf der Homepage des Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration zur Verfügung gestellt.



[innenministerium.bayern.de/sus/katastrophenschutz/warnungundinformation/sirenenundlautsprecher/index.php](https://innenministerium.bayern.de/sus/katastrophenschutz/warnungundinformation/sirenenundlautsprecher/index.php)

## Die Bildungsmesse wieder als Präsenzveranstaltung in Mühldorf

## Der Kreisjugendring informiert

Programm	Programm	 <b>Nur mies drauf?!?</b> Bildungswochen "Psychische Gesundheit und Depression" 29.04. - 15.05.2022 Schenkerhalle Waldkraiburg Braunauer Str. 4 Kreisjugendring Mühldorf 
<p><b>29. April: 15:00 Uhr</b> <b>Auftaktveranstaltung</b> Um Anmeldung wird gebeten</p> <p><b>30. April: 14:00 - 16:00 Uhr</b> <b>Yoga- Workshop</b> Beate Ballasch und Michele Kayabas "EVEN FLOW"</p> <p><b>03. Mai: 19:00 Uhr</b> <b>Vortrag "Integration und psychische Gesundheit im Kontext Migration und Flucht"</b> Therapeutische Angebote für Flüchtlinge TAFF Diakonisches Werk Traunstein e.V.</p> <p><b>05. Mai: 19:00 Uhr</b> <b>Vortrag "Kinder- und Jugendpsychiatrische Krankheitsbilder und Auswirkungen der Pandemie"</b> Dr. med. Thomas Schunck Leitender Oberarzt kbo-Heckscher-Klinikum GmbH Institutsambulanz Waldkraiburg</p>	<p><b>07. Mai: 14:00 - 16:00 Uhr</b> <b>Workshop "Gut drauf durch Bewegung"</b> Anita Kroiß Zumba®- und Fitnesstrainerin</p> <p><b>10. Mai: 19:00 - 21:00 Uhr</b> <b>Workshop "Innere Ruhe in herausfordernden Zeiten"</b> <b>Meditation und praktische Übungen</b> Barbara Graml Heilpraktikerin für Psychotherapie, Manya Lichtarbeit</p> <p><b>12. Mai: 19:00 Uhr</b> <b>Vortrag „Jugendliche gefragt: was bewegt Euch in dieser belastenden Zeit?“ - Einladung und Möglichkeit zur Diskussion</b> Gabriele Blechta und Eva Buzek-Eckl Caritas-Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche</p> <p><b>14. Mai: 14:00 - 16:00 Uhr</b> <b>Workshop "Iss dich glücklich - Powerfood"</b> Beate Ballasch und Michele Kayabas "EVEN FLOW"</p>	

Weitere Informationen zum Programm finden Sie unter: [www.kjr-muehldorf.de](http://www.kjr-muehldorf.de)

Kreisjugendring Mühldorf am Inn

## BÜCHEREI-INFO

Heuer ist es uns endlich wieder möglich, in der Bücherei eine kleine Ausstellung von Geschenkideen zur Erstkommunion stattfinden zu lassen.

Seit dem 22. April und noch bis Ende Mai können Sie während der Öffnungszeiten Bücher, Erinnerungsalben, Gotteslobe, etc. ansehen und kaufen.



## Defibrillator



Nachdem der Bereitstellungsvertrag für den Defibrillator in der Turnhalle abgelaufen war, hat die Gemeinde Aschau a. Inn beschlossen, für die Sicherheit der Bürger eigene Defibrillatoren zu beschaffen. Diese sind nun montiert an der Gemeindebücherei Aschau a. Inn und im Vorraum der Raiffeisenbank.

Herr Nutz hat sich spontan dazu entschlossen, beide Defibrillatoren zu finanzieren – Vielen Dank dafür, auch im Namen der Bürger.

## Flurdenkmäler in Aschau a. Inn

Flurdenkmäler sind Kapellen, Bildstöcke, Feldkreuze, Gedenksteine u.s.w.

Im Gemeindegebiet Aschau a. Inn sind derzeit 74 dieser Flurdenkmäler erfasst und dokumentiert.



Um 1990 hat der damalige Gemeinderat/2. Bürgermeister und Vorsitzender des Heimatpflegevereins Otto Stimmer mit der Erfassung begonnen. Zusammen mit dem Aschauer Lehrer Josef Riepertinger haben sie die Denkmäler fotografiert und beschrieben. Die beiden haben damals ca. 50 Denkmäler erfasst. Später haben Elisabeth Asanger und Rosa Mayerhofer diese Arbeit fortgesetzt und die Erfassung ergänzt.

Seit 2014 hat der gemeindliche Archivpfleger Franz Wicho weitere Denkmäler fotografiert, beschrieben und sortiert nach der ursprünglichen Reihenfolge „Standort – Foto und Beschreibung – Geschichte – Betreuer bzw. Besitzer des Denkmals“. Die Sammlung ist im Rathaus mit Inhaltsverzeichnis archiviert. Möglicherweise ist die Sammlung noch nicht vollständig, denn es tauchen immer wieder noch unentdeckte oder auch neue Flurdenkmäler auf.

Die bereits archivierten Flurdenkmäler sind auf der Homepage unter [www.aschau-a-inn.de/unsere-gemeinde/lernen-sie-uns-kennen/flurdenkmaeler-und-kapellen](http://www.aschau-a-inn.de/unsere-gemeinde/lernen-sie-uns-kennen/flurdenkmaeler-und-kapellen) einzusehen. Sollten Sie auf ein noch nicht registriertes Flurdenkmal stoßen, bitte einfach in der Gemeinde bei Archivar Franz Wicho unter Tel: 08638 5815 melden.

Hinter jedem Flurdenkmal verbirgt sich eine kleinere oder größere Geschichte. Sie berichten über Ereignisse der Ortsgeschichte, über tragische Unfälle, Krankheiten oder Naturkatastrophen. Es wurden auch Denkmäler aus Dankbarkeit über die glückliche Rettung bei Unfällen oder Krankheit errichtet. Einige zeugen auch von der Frömmigkeit unserer Vorfahren.

Ein Beispiel zur Gerichtsbarkeit in der Aschauer Ortsgeschichte ist die Anzenbergerkapelle an der Litzlkirchner Straße. In Aschau war im 16. Jahrhundert ein Hofmarksgericht ansässig, dass für kleinere Straftaten zuständig war. Schwere Straftaten wie Körperverletzung, Raub oder ähnliches waren dem zuständigen höheren Gericht vorbehalten. In hochgerichtlichen Fällen mussten die Untertanen eines Niedergerichtsbezirkes an den dafür vorgesehenen „Antwortstellen“ dem Landgerichtsschergen übergeben/überantwortet werden. Für Aschau war dies der Bildstock unweit des Anzenbergerhofes, die „Marttersäuln an der Straßn bei Anntzberg“ (Quelle: Aschauer Heimatbuch, Seite 111 und 112) an der Litzlkirchner Straße bei Roßessing.



An der Stelle der „Marttersäuln“ steht heute die Kapelle, erbaut im Jahr 1847. Sie ist mit ihrem Platz und ihrer Geschichte ein Beitrag zur Aschauer Dorfchronik.

Eigentümer ist die Familie Lorenz Salzeder, Roßessing, welche die Kapelle auch betreut und erhält.

### **Christliche Frauengemeinschaft und Landfrauen bieten Kurs: „Trittsicher durch's Leben“**

Der kostenlose Trittsicher-Bewegungskurs, mit Kursleiterin Sabine Klar, bietet Unterstützung für ältere Menschen zur Förderung der körperlichen Fitness. Ziel ist es Stürze zu verhindern sowie Mobilität und Selbständigkeit zu erhalten und zu fördern.

Kurstermine sind jeweils Montag: 16./23. und 30.05. sowie 13./20. und 27.06.2022 von 09:00 bis 10:00 Uhr im Pfarrheim St. Anna.

Eine Anmeldung ist baldmöglichst erforderlich bei Anneliese Hufeld unter Tel: 82633.

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 15 Personen.

### **Flohmarkt des Kindergartenfördervereins am 22.05.2022**

Bereits im März sollte der Flohmarkt veranstaltet werden, nun ist es aber soweit und es kann wieder „ALLES von JEDEM“ verkauft werden. In beiliegendem Flyer sind weitere Informationen aufgeführt.

## **Informationen unserer Referenten, *Familienreferentin Barbara Bischoff***

Viele Aschauer BürgerInnen suchen eine Wohnung oder Haus in Aschau; besonders viele junge Menschen, die bei den Eltern ausziehen wollen oder die eine eigene Familie gründen wollen.

Bei meinen Besuchen in den Familien mit neugeborenen Kindern wird häufig geklagt, dass freie Wohnung oder Häuser nicht bekannt gemacht werden.

Deshalb noch einmal die Information verbunden mit der herzlichen Bitte, frei werdende Wohnungen und Häuser, egal ob zu vermieten oder zu verkaufen, erst einmal auf der Homepage und im Mitteilungsblatt von Aschau zu veröffentlichen. Vielleicht ergibt sich so für junge Familien die Möglichkeit in Aschau zu bleiben.

Ansprechpartner in der Verwaltung ist Frau Kirsch

Tel: 08638 9435-10 oder [roswitha.kirsch@aschau-a-inn.bayern.de](mailto:roswitha.kirsch@aschau-a-inn.bayern.de)

**Woche für das Leben 2022** 30.04.-07.05.2022

Die Initiative der katholischen und der evangelischen Kirche  
www.woche-fuer-das-leben.de

**Wanderausstellung im Pfarrheim Aschau**  
Was geht. Was bleibt.  
Leben mit Demenz

**Öffnungszeiten:**  
Samstag 30.04. ab 19.45 Uhr  
Montag 02.05. 8-11 Uhr  
Dienstag 03.05. 8-11 Uhr  
Mittwoch 04.05. 16-18 Uhr  
Donnerstag 05.05. 15-19 Uhr



## Pfarrverband



### Herzliche Einladung:

Die ökumenische Woche für das Leben 2022 widmet sich dem Thema »Mittendrin. Leben mit Demenz«. Dazu wird vom 30. April bis 7. Mai im Pfarrheim St. Anna eine Ausstellung zu sehen sein. Es gibt auch Informationsmöglichkeiten rund um das Thema Demenz.

Die Woche für das Leben möchte auf die Situationen von Menschen mit Demenz aufmerksam machen und einen Umgang mit der Krankheit fördern, der Ängste abbaut. Immer mehr Menschen in unserem Land sind von Demenz betroffen. Sie sind wertvolle Glieder unserer Gesellschaft und sollen spüren können, dass ihr Leben schützenswert ist. – Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte dem Flyer.

## Brauchtum /Kultur

### Maibaumaufstellen am 01. Mai 2022

Schon seit vielen Jahren gestalten der Trachtenverein und der Musikverein den 01. Mai gemeinsam. Zuständig für den Maibaum ist der Trachtenverein. Nachdem der Maibaum ausgewählt, geschnitten und zur Aufbewahrung gebracht waren, kamen auch schon die Diebe und haben den Baum gestohlen. Die „Maibaumgesellschaft Pürten & Trasen“ haben sich als Diebe gemeldet und die Übergabe ausgehandelt. Die Aufstellung erfolgt gemeinsam denn dazu sind viele Hände gefragt, denn nach wie vor wird der Maibaum in Aschau durch Muskelkraft in die Höhe gestemmt. Die „Arbeit“ der Musikanten beginnt am 1. Mai um 5:30 Uhr mit einem Weckruf in jedem Ortsteil. Um 9 Uhr folgt die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes am Volksfestplatz und ab 14 Uhr wird zur Unterhaltung aufgespielt. Auch die Kinder- und Jugendgruppe des Trachtenvereins, sowie die Goablschnoizer wirken bei der Nachmittagsgestaltung mit. Ausschank und Bewirtung im Brauereihof übernehmen beide Vereine gemeinsam.

### Boarischer Tanz am 20. Mai 2022

Der Boarische Tanz, der zum Jubiläum 2020 geplant war, kann nun endlich durchgeführt werden. Alle sind herzlich eingeladen der Musik zu folgen und die Tanzfläche zu füllen. Mit der „Doiwinkl Musi“ und der „Duanix Musi“ konnten zwei bekannte Musikgruppen verpflichtet werden, die ihrerseits schon für Stimmung garantieren. Also auf geht's zu Musik und Tanz, Brotzeit und Bier.

**Boarischer Tanz**  
20. Mai '22  
19:00 Uhr

Bräustadl der Brauerei Ametsbichler Aschau a. Inn

*Doiwinkl Musi*

Zum Dringa & Essn is vui gnuo do.  
Es göltn de zum Veranstaltungszeltraum geltenden Corona-Regeln.  
Eintritt: 10 €

*Duanix Musi*

Mia seng ma uns an der Bar!  
Trachtenverein d'Stoabacher Aschau



## Sportnachrichten

### Heimspiele des SV Aschau I und SV Aschau II in der Veilchen Arena

14.05.2022	15:00 Uhr	SV Aschau I – TSV Neuötting
15.05.2022	15:00 Uhr	SV Aschau II – TSV Emmering II

## Wir gratulieren

am 04.05.2022 zum 93. Geburtstag Maria Hundmayer  
 am 19.05.2022 zum 75. Geburtstag Maria Deißböck  
 am 26.05.2022 zum 93. Geburtstag Alois Meindl



### zur Geburt

am 02.02.2022 von Emilia Sophie, Tochter von Martina und Tobias Pinzhoffer  
 am 21.02.2022 von Florian Konrad, Sohn von Franziska und Bernhard Rost



## Veranstaltungen Mai 2022

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
So.	01.05.	05:30	Musikverein: Weckruf im Gemeindegebiet	
So.	01.05.	09:30	Gottesdienst mit Fahrzeugweihe	Parkplatz Sportzentrum
So.	01.05.	13:30	Trachtenverein/Musikverein: Maibaumaufstellen	Brauereihof
So.	01.05.	19:00	Eröffnungsmaiandacht	Pfarrkirche
Fr.	06.05.	17:00	Bündnis Aschau: Ideentreff für geplantes „Seniorenpflegeheim – Betreutes Wohnen“	Moyerhof
Fr.	06.05.	19:30	KAB: Maiandacht, anschl. Versammlung	Pfarrkirche, Pfarrheim
Sa.	07.05.	14:00	Schützenverein Alt und Jung: Jahreshauptversammlung	Schützenheim
Di.	10.05.	19:15	öffentliche Gemeinderatssitzung	Gemeindehalle
Mi.	11.05.	20:00	KSK: Stammtisch	Bräustüberl
<b>Do.</b>	<b>12.05.</b>	<b>11:00</b>	<b>Landesweiter Probealarm</b>	
Fr.	13.05.		Schützenverein Alt und Jung: Endschießen Jugend 18:00 Uhr, Erwachsene 19:00 Uhr	Schützenverein
Fr.	13.05.	19:30	Hacklsteckenverein: Hauptversammlung	Hofcafe Howaschen
Fr.	13.05.	19:30	Maiandacht	Bräukapelle
Fr.	13.05.	20:00	Kreisheimatpflege: Wirtshaussingen	Bräustüberl
So.	15.05.	10:30	Familiengottesdienst	Kirche St. Josef
Mo.	16.05.	09 – 10:00	Frauengemeinschaft / Landfrauen: Trittsicher durch´s Leben mit Kursleiterin Sabine Klar	Pfarrheim St. Anna
Mi.	18.05.	19:30	SVA Kegeln: Jahreshauptversammlung	vor der Kegelbahn
Mi.	18.05.	19:30	Frauengemeinschaft: Maiandacht anschl. gemütliches Beisammensein	Pfarrkirche Bräustüberl
Fr.	20.05.	19:00	Trachtenverein: Boarischer Tanz	Bierstadl
Sa.	21.05.	14:00	Musikantenstammtisch	Hofcafe Howaschen
So.	22.05.	09 – 13:00	Kindergartenförderverein: Flohmarkt	Gemeindehalle
Mo.	23.05.	09 – 10:00	Frauengemeinschaft / Landfrauen: Trittsicher durch´s Leben mit Kursleiterin Sabine Klar	Pfarrheim St. Anna
Mo.	23.05.	19:00	Bittgang nach Waldwinkel anschl. Gottesdienst	TP Pfarrkirche
Mi.	25.05.	08:00	Bittgang nach Fraham	TP Pfarrkirche
Do.	26.05.	09:30	Festgottesdienst zu Christi Himmelfahrt	Pfarrkirche
Fr.	27.05.	07:00	Messe mit Felderumgang nach Roßessing	TP Pfarrkirche
Fr.	27.05.	19:30	Trachtenverein: Maiandacht anschl. Vereinsabend	Pfarrkirche, Vereinsheim
Mo.	30.05.	09 – 10:00	Frauengemeinschaft / Landfrauen: Trittsicher durch´s Leben mit Kursleiterin Sabine Klar	Pfarrheim St. Anna